6. Beilage zu Nr. 113 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag den 15. Mai 1904.

Aus der Umgebung.

* **Hettstedt**, 13. Mai. (Unfall.) Am Mittwoch gegen abend wurde der Bergjunge Emil Boesel aus Leimbach, dem auf dem Freiesleben-Schacht ein Bergstück auf den linken Fuß fiel, mittelst Krankenwagen in das hiesige Knappschaftslazarett eingeliefert.

* **Naumburg**, 13. Mai. (Verhaftet.) Ein hiesiger Unteroffizier, der im Verdachte steht, sich gegen § 218 St.-G.-B. vergangen zu haben, wurde in Haft genommen.

* **Wernigerode**, 12. Mai. (Ueberfahren.) Ein Fuhrmann aus Stapelburg, dem die Pferde im Eckertal durchgingen, kam so unglücklich zu Fall, daß er überfahren wurde und am andern Tage verstarb.

* **Dessau**, 13. Mai. (Zwei Einbrüche) wurden in der vorvergangenen Nacht verübt. Dem Direktor einer hiesigen Brauerei wurden aus seiner Wohnung in der Elisabethstraße mittels Einsteigens durch das Fenster des Schlafgemachs eine goldene Uhr und 130—150 Mk. Geld aus einem Portemonnaie gestohlen. Die Gegenstände lagen in demselben Raume, in dem der Besitzsohn schlief. — In die Lager- und Kontorräume einer Firma in der Blumenhalstraße drang ein Mann, durchsuchte die Pulte, mußte aber leer wieder abgehen, da Gegenstände von Wert nur in dem niet- und nagelfesten Geldschranke verwahrt wurden, an den sich der Spitzbube gar nicht herangmachte.

* **Leopoldshall**, 13. Mai. (Ermittelte Diebe.) In der letzten Zeit sind in verschiedenen hiesigen gewerblichen Etablissements Diebstähle an Eisen, Zink, Weißblech und Messingrohren in zum teil verschieden erheblichen Mengen vorgekommen, ohne daß es gelingen wollte, die Diebe abzufassen. Endlich ist es dem rastlosen Bemühen des Polizeiwachtmeisters Höhne gelungen, die Diebe, die das gestohlene Gut bei einem hiesigen Althändler versilberten, in halbwüchsigen Burschen zu entdecken und zu überführen.

* **Erfurt**, 13. Mai. (Die hiesige Bäckerinnung) hat sich mit der Kollegenschaft in Berlin während des in der Reichshauptstadt ausgebrochenen Streiks der Gesellen insofern solidarisch erklärt, als sie sämtliche entbehrlichen, arbeitswilligen Gehülfen zur Unterstützung der Berliner Meister nach Berlin gesandt hat. Dieselben sind gestern gegen abend mit dem Schnellzug abgefahren, so daß sie am demselben Abend noch in Arbeit treten konnten. Auch Söhne von Meistern befinden sich darunter.

Vermischtes.

* **Das neue Himmel- und Hölle-Spiel der Pariser Schulkinder.** Im „Journal des Débats" liest man: „Wer kennt nicht das „la marelle" genannte Spiel der Pariser Schulkinder, das hauptsächlich von Mädchen gespielt wird? Es besteht darin, daß man mit der Zuspitze eine kleine Wurfscheibe in ein mit Kreide gezeichnetes Viereck — gewöhnlich befindet sich die Zeichnung auf dem Trottoir — stößt. Unter dem Viereck befindet sich die „Hölle" und über dem Viereck der „Himmel", wohin man gelangen muß; auf dem Wege von der Hölle zum Himmel befinden sich mehrere Fächer, die wahrscheinlich die verschiedenen Stationen unseres Erdendaseins darstellen sollen. Es ist noch zu melden, daß unsere Schulkinder seit einiger Zeit die Bezeichnungen dieses Jahrhunderte alten Spiels gründlich geändert haben. Statt „Himmel" und „Hölle" liest man jetzt Japan und Rußland, wobei, wie man es von zweibundfreundlichen Schulkindern nicht anders erwarten kann, Rußland die Rolle des Himmels zugewiesen worden ist.

* **Ein lachender Erbe.** Wie sich jemand ein Vermögen durch — Lachen erwirbt, zeigt folgende, aus Newyork gemeldete Geschichte: John Donahue, ein Einwohner von Pottsville in Pennsylvanien, der vor einigen Jahren in den Cumberland-Bergen in Kentucky grub, wurde mit einem Manne namens Bowman bekannt, dem große Landstrecken gehörten. Bowman hatte eines Tages einen Streit mit einem berüchtigten Desperado, der damit endete, daß der Desperado den Revolver zog, um auf ihn zu schießen, als Donahue, der zufällig anwesend war, plötzlich in ein lautes und herzliches Lachen ausbrach. Der Desperado war so erstaunt, daß er die Pistole fallen ließ, und Bowman entkam. Als Belohnung für das Lachen, das ihm das Leben gerettet hatte, gab er Donahue einen Teil seines Landes, auf dem jüngst eine Kohlenader im Werte von 4 Millionen Mark entdeckt worden ist.

Büchermarkt.

* **Jean de la Hire, „Die Hölle des Soldaten".** Dunkle Bilder aus einem französischen Lazarett. Autorisierte Uebersetzung. Verlag von Dr. P. Langenscheidt, Berlin SW. Das mit Ernst und Aufrichtigkeit geschriebene Buch Jean de la Hires ist keine Schmähschrift in der Art, wie sie jetzt in Deutschland leider zu Dutzenden aus dem Boden wachsen. Der Verfasser hat nicht die Tendenz, gewisse Uebelstände, die von einer ein ganzes Volk umspannenden Organisation überall unzertrennbar sind, in unbilliger und gehässiger Weise zu verallgemeinern. Er hat nur die eine Tendenz: die Wahrheit zu sagen, das, was er selbst gesehen und erlebt hat zu schildern. Dabei nimmt er freilich kein Blatt vor den Mund. „Die Hölle des Soldaten", die der Verfasser in seinem Roman mit erschütternden Einzelheiten beschreibt, ist das Militärlazarett. Er selbst war als Sanitätssoldat in einem solchen tätig, und in der Vorrede seines Werkes, die in der Form eines offenen Briefes an den französischen Kriegsminister gehalten ist, schreibt Jean de la Hire mit Recht: „Dieses Buch, daß der Berechtigkeit den Weg bahnen soll, habe ich mit ernster Aufrichtigkeit, in peinvoller Erinnerung alles dessen, was ich während meiner dreijährigen Dienstzeit gesehen habe, und in der Ueberzeugung geschrieben, damit der Gesellschaft einen Dienst zu erweisen." Die deutschen Leser dieser kraftvoll und äußerst spannend geschriebenen Schilderungen werden bei der Lektüre des Romans vor allem die Ueberzeugung gewinnen, daß unser deutsches Heer trotz hin und wieder auftretender, vereinzelter Mißstände dennoch darum noch keineswegs im Gegensatz zu den Heeren anderer Länder im Niedergange begriffen ist.

Apotheker Neumeier's
Asthma-Pulver Cigarillos ohne Papier, daher den Lungen nicht nachteilig.

Aerztlich empfohlen
Seit Jahren bewährt
Wirkungsvoll

Bestandth: Klzr. Stechapfel 40, Lobelienkraut 20, Grindel robust 20, Brechpulverkraut 10.

Durch die Apotheken: Originaldose Pulver M. 1.50
Carton Cigarillo's „1.50.

Apotheker **Neumeier.** Frankfurt a. M.

Voraussichtliches Wetter am 15. u. 16. Mai 1904.
Bei Südwest- bis Südwestwind trockenes, zeitweise heiteres und am Tage warmes Wetter.

Jackett-Anzüge nach Mass von 50 Mk. an, **Sommer-Paletots** von 45 Mk. an,
gegen Barzahlung 5% Rabatt, empfiehlt
Carl Teuscher sen., Inh.: **Willy Teuscher,**
HALLE a. S., Barfüsserstrasse 1.
Frack- und Gch.-Rock-Verleih.

L. Eichmann,
Grosse Ulrichstrasse 51
(Eingang Schulstrasse)
empfiehlt auf
Teilzahlung
in unerreicht grösster Auswahl:
Möbel, Bürgerliche Einrichtungen,
Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portièren
Anzüge, Kleiderstoffe,
Federbetten, Schuhe, Stiefel,
Leinen- u. Baumwollwaren.
Sport- u. Kinderwagen.

Sommerfrische
RODA S.-A.
THÜRINGEN.
Meilenweiter Nadelwald.
Wasserleitung · Elektrisches Licht · Bäder
Keine Kurtaxe.
Jagd · Forellenfischerei.
Frequenz Sommer 1903: 1130 Personen.
HOTEL HIRSCH Ernst Grab
KUR- UND LOGIERHAUS direkt am Walde
FELIX JUNGE langjähr. Küchenmeister im Weinrestaurant Reich und Hôtel Reichshof, Leipzig
Volle Pension von M. 4.— an.
Zimmer pro Woche von M. 7.50 an.
Privat Logis und sonstige Auskunft durch den Verkehrs-Ausschuss.

5 Prozent Rabatt-Marken des Rabatt-Spar-Vereins.
Rollschutzwände,
bester Windschutz in Gärten u. auf Balkons.
Gartenmöbel
aus Holz, Rohr oder Eisen.
Windleuchter,
Lampions u. Ampeln.
Tischtuchklammern,
um das Tischtuch an den Tisch zu befestigen.
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

Leichte Arbeit.
Kampmann's Original-
Pendel-Waschmaschine
„Leichtwäscher"
ist anerkannt die leichtgehendste Handwaschmaschine der Welt.
Beim Einkauf achte man genau auf die Bezeichnung **Kampmann's** Pendel-Waschmaschine „Leichtwäscher", D. R. G. M. 133074, 180507, und weise jede Maschine, welche nicht den Namen Kampmann trägt, zurück.
Allein-Verkauf:
Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 57.

Berliner Korsett-Fabrik
W. & G. Neumann.
45 Filialen in Deutschland!
Filiale Halle:
Gr. Ulrichstrasse 57.
Gerade Front-Korsetts
in grösster Auswahl.
Korsetts nach Mass.
Reparatur und Wäsche billigst.
Ausgleich hoher Schultern und Hüften.
Strumpfhalter! Korsettschoner!
Zentrale:
Berlin O., Blumenstrasse 62.

Riesen-Bazar,
Schmeerstr. 1 Ratskellergebäude.
Schuhwaren-Ausverkauf
zu Spottpreisen.

Segeltuchschuhe	für Damen mit Absatz	Paar	2.00 M.
Segeltuchschuhe	für Herren mit Absatz	Paar	2.25 „
Herren-Wichsleder-Zugstiefel,	genagelt, mit Vorstoßbes.		5.50 „
Herren-Wichsleder-Schnürstiefel,			5.25 „
Herren-Boxcalf- u. Chevreaux-Schnürstiefel			7.50 „
Mädchen-Knopf- u. Schnürstiefel	dauerhaft 25/26		2.25 „
„ „ „	Strapazierstiefel	27/30	2.65 „
Mädchen-Knopf- u. Schnürstiefel,	braun, 25/26		2.40 „
„ „ „ „ „		27/30	2.70 „
„ „ „ „ „		31/35	3.10 „
Damen-Knopfstiefel,	braun, Ziege, fein fein		5.35 „
Damen-Spangenschuhe			2.75 „
Ein großer Posten Damen-Zugstiefel Boxcalf		Paar	3.00 „

Bei **Harnröhrenleiden**
sind Sannonstäbchen (25 Boroeinomangan alumin, an Gelatinegummi gebunden) von sofortiger Wirkung — sie desinfizieren die entzündeten Stellen, schließen sie völlig ab — die Heilung verläuft bei selbst alten Leiden normal wie bei jeder Wunde, die mit Pflaster bedeckt wird. Preis 3 Mk. Chemische Fabrik Janke, Hamburg, Friedenstr.

?? Warum ??
leiden so viele Menschen unnötigerweise an **Unterleibsbrüchen**
und quälen sich mit einem Federband herum? Leit die Anweisung über das Bruchband ohne Feder „Ideal", welche gratis u. franko zugesandt wird durch das
Institut für Bruchleidende
Werth & Frechen, Balkenberg, Holland
Nr. 83. (Da Ausland, Doppelporto.)

Wichtig für die Hausfrau!
„Cirine"
abwaschbare flüssige **Parkett- und Linoleum-Wachs-Politur,** im Gebrauche billiger als alle Parkettwichsen. In Flaschen a Mk. 1.00, 1.50 u. 2.50, in den bekannten durch Plakat kenntlichen Verkaufsstellen zu haben.

Reizende Neuheiten in
Uhrketten, Ringen, Broschen
(nur aparte neue Muster) empfiehlt in gediegener, preiswerter Qualität
Aug. Heckel, geprüfter Uhrmacher, Steinweg 46/47.

Solide Familien
erhalten sämtl. Wäscheartikel von bess. Firma auf Ratenzahlungen. Offerten unter **Z. 6600** an die Exped. ds. Bl.

Villa, 8 Zimmer, Friesenstr. bei Wittekind, mit schöner Aussicht, außerdem **Villen-Baustellen** Friedenstraße und Advokatenweg zu verkaufen. Näheres Albrechtstraße 43 bei
Th. Lehmann & G. Wolff, Baumeister.

Möbeltransport nach Köln a. Rh. zu Ende Mai gesucht Henriettenstr. 28, I. | **Hülle** g. Bluttstock. **Timerman,** Hamburg, Fischerstr. 33.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040515075/fragment/page=0001

Giesskannen in allen Grössen zu billigen Preisen.

Gelegenheitskauf:

Einen großen Posten zurückgesetzte emaillierte Brotkapseln, Wasserkessel, Kaffeekannen, Schmortöpfe, Maschinentöpfe, Aufwaschwannen, Bratpfannen, Wassereimer, Ringtöpfe, Kaffeekocher, Kartoffeldämpfer, Kaffeeflaschen etc. **stellen wir von heute ab zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.**

Spezialität: Komplette Küchen-Einrichtungen von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Musterküche aufgestellt. **Anfertigung emaillierter Schilder.**

Erstes Geschäft **Leipzigerstraße** am Turm.

Burghardt & Becher,

Zweites Geschäft **Olearinsstraße** am Hallmarkt.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Fernsprecher 1226. Deutschlands größtes Spezial-Geschäft.

Schleuniger Konkurswaren-Ausverkauf.

Die vom Konkursverwalter erworbenen Waren aus der **Max Grau'**schen Konkursmasse

nur Nr. 14 Leipzigerstr. Nr. 14 nur

werden vom Sonnabend nachmittag 4 Uhr an und folgende Tage zu

Taxpreisen ausverkauft.

Das Lager besteht in:

Handschuhen, Krawatten, Wäsche, Hosenträgern, Hüten, Schirmen, Stöcken u. s. w.

Der Verkauf findet im bisherigen

Max Grau'schen Geschäftslokal,

Leipzigerstrasse 14

statt, und zwar nur an Wochentagen **vorm.** 8—1 **Uhr, nachm.** 3—8 **Uhr.** Sonntags bleibt das Geschäft geschlossen.

Wegen vollständiger Auflösung meines gut renommierten

Schuhwaren-Geschäftes

verkaufe sämtliche auf Lager befindlichen Waren nur bester Qualität

zu ganz enorm billigen Preisen.

Mein Gesamtlager mit moderner Ladeneinrichtung, sowie das hiermit verbundene, seit 25 Jahren hier am Platze bestehende

Massgeschäft nebst Werkstatt für Reparaturen

stelle geehrten Reflektanten zum Verkauf.

Ausführungen für **Neuanfertigung** und **Reparaturen** erleiden **keine Unterbrechung.**

31 Gr. Ulrichstr. **Franz Schröder,** 31 Gr. Ulrichstr.

Wegen vorgerückter Saison enorm billig!

Damen- und Kinderhüte, neueste, apartste Façons, von 1 Mk. an, garniert 1.50 Mark,

Spezialität: Cloches von 45 Pfg.

Grosse Auswahl in Hutblumen, Zutaten etc.

Dresdener Stroh- und Filzhutlager, 17 Große Märkerstraße **17.**

In großartiger Auswahl neu eingetroffen.

Trotz unserer bekannt billigen Preise mit 10% Rabatt.

Als enorm billig empfehlen wir heute:

1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. **15.50**
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. **18.—**
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. **23.75**
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. **27.50**
Knaben-Anzüge Mk. 2.50 3.25 4.50 5.25 und höher.
Jünglings-Anzüge Mk. 4.50 6.25 8.75 10.50 und höher.
Herren-Hosen Mk. 2.50 3.75 5.25 7.50 und höher.

Erster Berliner Bazar,

5 Schmerstraße 5.

Leiden Sie

an **Sodbrennen, Uebelkeit, Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit?**

dann versuchen Sie meinen

Pepsin-Wein, a Flasche 1 Mk.

C. W. Berndt, Drogerie, Steinweg 26.

Zahnhalsbänder

von vortrefflicher Wirkung, für zahnende Kinder fast unentbehrlich.

Einmalige Anschaffung.

C. W. Berndt, Drogerie, Steinweg 26.

Korpulenz,

Fettleibigkeit

wird beseitigt durch die **Tonnola-Zehrkur.** Preisgekrönt m. gold. Medaillen u. Ehrendiplomen. Kein starker Leib, keine starken Hüften mehr, sondern **jugendlich** schlanke, elegante Figur u. graziöse Taille. **Kein Heilmittel, kein Geheimmittel,** sondern naturgemässe Hilfe. Garant. unschädlich für d. Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung d. Lebensweise. Vorzügl. Wirkung. Paket 2,50 Mk. fr. gegen Postanw. od. Nachn.

O. Franz Steiner & Co.,
Berlin 63, Königgrätzerstrasse 78.

Garten-Etablissement „Solbad Fürstental".

Empfehle den geehrten Herrschaften meinen **schönen, parkartigen, zugfreien Garten mit den neuerbauten großen Kolonnaden** zur gefälligen Benutzung.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Für Kaffee-Kränzchen halte ich mich bestens empfohlen.

Ergebenst! **Karl Landmann, Inh. d. Solbades „Fürstental".**

Der Weg zum Erfolge.

Wer Grundstücke, Terrains, Villen, Fabriken, Hotels, Gasthöfe, Geschäfte **all.** Branchen zu kaufen od. verkaufen wünscht, wende sich vertrauensvoll an die **Filiale d. Grundstück- und Geschäftsverkaufsbörse,** Dessauerstr. 8a. Kostenloser Besuch des Vertreters.

Möbel,

Ganze Wohnungs-Einrichtungen, Gardinen, Portièren, Teppiche, Tischdecken,

Anzüge,

Kleiderstoffe, Federbetten, Manufakturwaren, Schuhe, Stiefel,

Kinderwagen, Sportwagen

empfiehlt auf

Teilzahlung

unter den bequemsten Zahlungsbedingungen

Rob. Blumenreich,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 24.

Halberstadt, Schuhstraße 40.
Aschersleben, Preitestraße 35.
Eisleben, Glockenstraße 3.
Sangerhausen, Katharinenstraße 8.
Nordhausen, Bäckerstraße 2.

Wegen Todesfall

Vollständiger Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Firma **Wilh. Neue,**

Fernsprecher 2114. Gr. Steinstr. 80.

William Lasson's Hair-Elixier

nimmt **unter allen** gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln unstreitig den **ersten** Rang ein.

Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu **erzeugen,** — (denn ein solches Mittel **gibt es nicht,** wenngleich dies von manchen anderen Tinkturen in den Zeitungen **fälschlich** behauptet wird) — wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln **derartig,** daß das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, solange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch **zahlreiche praktische Versuche erprobt** und festgestellt ist. Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluß, auch enthält es **keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.** Preis per Flacon 4 Mk. 50 Pfg. In **Halle a. S.** ist dieses Elixier zu haben bei: **Georg Niedermann,** obere Leipzigerstr. 70/71, **Ed. Hennicke,** Gr. Klausstraße 39, **Otto Siebert,** Leipzigerstr. 33.

Die besten Fahrräder,

Nähmaschinen und Zubehör

liefert allerbilligst

Hallesches Fahrradhaus

(Aug. Beer), Gr. Ulrichstr. 36.

Fahrräder von 75.— an. Nähmaschinen von 16.— an.
Reparaturwerkstatt für alle Systeme.

Kurort und Ostseebad # Ahlbeck

2 km unmittelb. längs d. Meeres gelegen, rück- u. seitw. z. Höhenzüge m. meilenweit. Hochwald gelehnt, wunderb. reiner Strand, hervorrag. gleichm. Klima. **2 Familien-See-Badeanstalten,** Warmbäder für alle med. Zwecke, elektr. Lichtbäder. Gelegz. Brunnen- u. Milchtrink-Kuren. Arzt. Apotheke a. Ort, elektr. Licht. Eisenbahn- u. Schiffverb. m. Berlin-Stettin 4 St. Näh. Prosp. Auskunft und Prospekt kostenl. d. die Badeverwaltung u. das Verkehrsbureau

Otto Westphal, Halle a/S., Poststr. 18.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040515075/fragment/page=0002